

ROSENATALER KURIER

Nummer 214 • April 2017
An einen Haushalt • Postentgelt bar bezahlt
Anzbl 917001 • Verlagspostamt 9170 Ferlach

Ferlach 04227/2370
PLASCH
Gasthof / Pension

Osterschinken
6 Wochen gesurt,
mit Buchenspänen
geräuchert, 12 Stunden gekocht
Jetzt noch vorbestellen

Buffetkraft für Strandbad
(Mai bis Ende August) **gesucht.**



APRIL 2017
ROSENATALER KURIER

WIRTSCHAFT | 19

„Nimaro“ feierte im Vorjahr ein Jubiläum und wirtschaftliche Erfolge:

Weitere Investitionen geplant

Das Jahr 2016 war beim Köttmannsdorfer Mappen- und Hüllenprofi „Nimaro“ nicht nur vom 70-jährigen Firmenjubiläum geprägt, es war auch wirtschaftlich ein besonders erfolgreiches: Der Gewinn wurde verdoppelt, der Umsatz stieg um 6,5 % in Richtung 1,5 Millionen Euro.

Der Erfolg von „Nimaro“, das nun seit sieben Jahrzehnten als Familienunternehmen am Markt tätig ist, ist auch ein Beweis für den Erfolg persönlicher Kundenbetreuung und Digitalisierung. Letztere hilft,

Produktions- und Entwicklungsabläufe zu optimieren, das persönliche Gespräch wiederum ist im Verkauf durch nichts zu ersetzen. Darauf setzt man verstärkt: Mit Sonja Dürrschmid, der Schwester der heutigen Firmenleiterin Sabine Arztmann, tritt ein weiteres Familienmitglied in die Fußstapfen von Gründer Nikolaus Marosek und Seniorchefin Margarete Arztmann. Sonja Dürrschmid (Bild) wird als Leiterin des „Client-Service“ die persönlichen Kontakte zu bestehenden und neuen Kunden forcieren.



Bei „Nimaro“ denkt man an weitere Investitionen, vor allem in den Maschinenpark. Damit können höhere Produktionszahlen geleistet und Arbeitsplätze so weiter abgesichert werden. „Wir schreiben seit über zehn Jahren schwarze Zahlen, trotz nicht gerade einfachen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen“, ist Geschäftsführerin Sabine Arztmann stolz auf die stabile Entwicklung des Unternehmens: „Wir setzen weiterhin auf Zusammenarbeit, Verlässlichkeit, Kreativität und Kundenfreundlichkeit“.